

Viele Interessante Einblicke gab's am Tag der offenen Türen bei der Stiftung Lebenshilfe.



Besuch in den Ateliers: Die Klienten gaben bereitwillig und sichtlich mit Stolz erfüllt Auskunft über ihre Tätigkeit.

Reinach: Die Stiftung Lebenshilfe öffnete ihre Türen und empfing zahlreiche Besucher im Haus «Heuwiese»

Ein Besuch in der Traumwerkstatt

Der Einladung zu einem Besuch in die Traumwerkstatt der Stiftung Lebenshilfe in Reinach folgte die Bevölkerung erfreulich zahlreich. Der Name Traumwerkstatt deshalb, weil das Jahresthema der Stiftung Lebenshilfe «Wunschträume» lautet und sich dieses in den Arbeiten der Klienten widerspiegelt.

hg. Was hinter der Fassade des Hauses für Arbeit und Bildung «Heuwiese» der Stiftung Lebenshilfe in Reinach passiert, interessiert die Bevölkerung und so fanden auch am diesjährigen Tag der offenen Türen wieder erfreulich zahlreiche Besucher den Weg zur «Heuwiese» aber auch zur Werkstätte an der Aarauerstrasse. Das Jahresthema der Stiftung Lebenshilfe lautet «Wunschträume» und so fand man sich in einer Traumwerkstatt wieder, wo sich die Träume und Wünsche der Klienten etwa in ihren Bildern, welche für das Frühlingskarten-Set gestaltet wurden, widerspiegelten. Hoch über den Köpfen der Besucher schwebten ausserdem an drei Wolken befestigt die



Die jungen Artisten des Circus Basilisk entführten die Besucher im Haus «Heuwiese» in eine Traumwelt. (Bild: hg.)

auf Papier festgehaltenen Wünsche – «Traumschloss», «Freundschaft», «Gesundheit», «Heirat» oder etwa «viel Geld» stand da zu lesen. Besonders

schön jener Wunsch einer Klienten, die in der Töpferei arbeitet und dort zu lesen war: «Respekt – sich gegenseitig so nehmen wie man ist».

Besuch in den Ateliers

Bereitwillig und sichtlich auch mit Stolz erfüllt gaben die Klienten in den einzelnen Ateliers den interessierten Besuchern Auskunft über ihre Tätigkeiten. Kerzen, Seifen, gewebte, gefilzte oder gestickte Artikel, Töpfereien, oder Karten – die Vielfalt der in der Stiftung Lebenshilfe hergestellten Sachen ist riesig und ebenso bewundernswert ist es, mit welcher Kreativität und Begeisterung die Mitarbeiter mit den Klienten immer wieder neue Ideen verwirklichen. Nebst einem Besuch der Hauswirtschaft mit Lingerie und Wäscherei konnte man sich vom Küchenteam der Lebenshilfe mit Speis und Trank verwöhnen lassen, auf der Gartenterrasse ein feines Glace geniessen, der Traumdeuterin Lilly einen Besuch abstatten oder die Vorführungen des Jugendcircus Basilisk geniessen. Im Haus «Heuwiese» fand nämlich die diesjährige Premiere dieses besonderen Circus statt, bei welchem junge Künstler faszinierende Akrobatik in der Luft und am Boden zeigen. Artisten, die mit Tüchern in luftigen Höhen schwebten, auf Händen gingen oder tolle Jonglierkünste zeigten, entführten ihr Publikum in eine faszinierende Traumwelt.